

08.08.2017

OGS-Kinder wurden zu Stars in der Manege



Im Rahmen ihres diesjährigen Sommerferienprogramms machten die Grundschule Auf dem Alten Kamp, die Horstschule, Michaelschule, Ohmschule und die Claudiuschule Station im „Circus Schnick-Schnack“. Für jeweils eine Woche bereiteten sich die Mädchen und Jungen auf ihren großen Auftritt vor, übten Tricks ein, entwickelten eigene Zirkusnummern. Am Ende hieß es: Manege frei für die kleinen Stars der Offenen Ganztagschulen.

Nicht nur die Eltern waren begeistert von der Vorführung an der Herner Roonstraße. Akrobatik, Hula Hoop, Seilspringen, Vertikal-Tücher, Tanz und eine Lichter-Show gehörten zum großen Repertoire der Vorführung.

Für die Kinder ein besonderes Erlebnis: „Es war faszinierend zu beobachten, wie die Kinder ihre Aufgaben angenommen, sich den verschiedenen Herausforderungen gestellt und zusammengearbeitet haben. Das betrifft nicht nur die ‚Stars‘ in der Manege, sondern auch das Team darum“, blickt Tina Diebel, Fachbereichsleitung Schule bei der AWO Ruhr-Mitte, zurück auf

die Projektwochen.

Technik, Plakate und Kostüme

Was sie damit genau meint: Die Kinder standen nicht nur im Rampenlicht, sondern auch dahinter. 80 Mädchen und Jungen nahmen wöchentlich am Programm teil, engagierten sich zusätzlich in Themengruppen wie Technik, Plakat- oder Kostümgestaltung; so war für jeden 'was dabei.

Die Offenen Ganztagschulen der AWO Ruhr-Mitte haben in diesen Sommerferien erstmals mit dem „Circus Schnick-Schnack“ kooperiert. „Wir können uns in jedem Fall vorstellen, das Programm im kommenden Jahr zu wiederholen. Dafür hatten Kinder, Eltern aber auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter viel zu viel Spaß“, betont Tina Diebel.

Projekte mit der Fußballakademie „Neue Helden“, der Sternwarte Bochum, den Rollerkids und Streetsoccer in den Offenen Ganztagschulen rundeten die AWO-Sommerferien 2017 ab.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail c.becker@awo-ruhr-mitte.de